

|   |  |   |
|---|--|---|
| <b>Modul: 9b: Professionelle Profilbildung II</b>   |  |   |
| <b>Modulverantwortliche: Prof. Dr. Maike Schmieta</b>   |  |   |
| <b>Qualifikationsstufe:</b><br>Master   | <b>Studienhalbjahr: 4</b>  | <b>Modulart: Pflichtmodul</b>   |
| <b>Leistungspunkte (Credits):</b><br>3 ECTS   | <b>Arbeitsbelastung gesamt:</b><br>90 Stunden  | <b>davon Kontaktzeit:</b><br>30 Stunden/2 SWS                           |
|   |  | <b>davon Selbststudium /<br/>Prüfungsvorbereitung:</b><br>30/30 Stunden |
| <b>Dauer und Häufigkeit:</b><br>1 Semester / jährlich   | <b>Teilnahmevoraussetzungen:</b><br>keine  | <b>Sprache:</b><br>deutsch  |
| <b>Qualifikationsziele /<br/>Kompetenzen</b>  | Die Studierenden kennen Systeme der Forschungsförderung und der Projektförderung in der Sozialen Arbeit. Sie haben zudem Kenntnisse über das Publizieren wissenschaftlicher Arbeiten, Möglichkeiten einer wissenschaftlichen Laufbahn in der Sozialen Arbeit sowie Bildungsperspektiven im Sinne lebenslangen Lernens. Weiterhin kennen sie Fort- und Weiterbildungsangebote in der Profession Soziale Arbeit und können diese vor dem Hintergrund ihrer Kompetenzen der Selbstevaluation einordnen. |   |
| <b>Inhalte des Moduls</b>   | Forschung(-sförderung) und Weiterbildung in der Sozialen Arbeit<br>Selbstevaluation und Perspektivplanung (Promotion)  |   |
| <b>Art der<br/>Lehrveranstaltung(en)</b>  | Seminar  |   |
| <b>Lernformen</b>   | Zum Einsatz kommen in Präsenzveranstaltungen seminaristische Gruppenlernmethoden, Trainings und Workshops, Lehrvortrag und moderierte Diskussions- und Projektlernformen (z.B. Problemorientiertes Lernen) sowie E-Learning.   |   |
| <b>Voraussetzungen für die<br/>Vergabe von<br/>Leistungspunkten<br/>(Credits) (Modulprüfung,<br/>Umfang und Dauer der<br/>Prüfung):</b> | SL: Portfolio  |   |
| <b>(Grundlagen-)Literatur</b>   | Einschlägige aktuelle Fachliteratur, die in den jeweiligen Lehrveranstaltungen bekannt gegeben wird.   |   |